

# Toter Winkel.

## Unterrichtsvorbereitende Informationen mit Arbeitsaufträgen.

**Dauer:** eine Schulstunde (45 Minuten)

### **Methode**

- Experiment
- Gruppenarbeit

### **Material**

- Papier und Stifte

### **Diskussion als Einleitung**

Was wissen die Schüler/-innen über den toten Winkel?

Haben die Schüler/-innen bereits eigene Erfahrungen damit gemacht?

### **Hintergrund und Fakten**

#### **Es gibt mehrere tote Winkel an einem Fahrzeug**

Der tote Winkel ist der Bereich, der vom Fahrer nicht eingesehen werden kann. Diesen gibt es nicht nur bei Lkw, sondern auch bei Bussen, Kleinbussen und Pkw. Der tote Winkel existiert vor, hinter, links und rechts des Fahrzeugs.

#### **Tödliche Gefahrenquelle: rechtsabbiegender Lkw**

Nach Schätzungen ereignen sich deutschlandweit im Jahr etwa 135 Unfälle mit Personenschaden im Zusammenhang mit rechtsabbiegenden Lkw. Jährlich sterben in der EU ca. 400 Menschen, weil sie von einem Lkw beim Abbiegen übersehen wurden. Die Hälfte der Betroffenen sind Kinder und Jugendliche sowie Menschen über 60 Jahre. In folgenden Situationen kann der tote Winkel zur tödlichen Gefahr werden:

- beim Abbiegen
- beim Rückwärtsfahren
- beim Anfahren

Die meisten Unfälle ereignen sich, wenn ein Lkw rechts abbiegt und ein anderer Verkehrsteilnehmer geradeaus möchte. Gerade große und lange Lkw haben einen großen Wendekreis. Sie fahren beim Abbiegen erst ein Stück geradeaus in die Kreuzung und biegen dann erst ab. Außerdem haben die Hinterräder einen anderen Kurvenradius als die Vorderräder. Die Gefahr kann also auch „von hinten“ kommen. Befindet sich nun ein anderer Verkehrsteilnehmer unmittelbar neben dem Lkw im toten Winkel, wird er vom Fahrer nicht gesehen.

Für den Lkw-Fahrer, der höher sitzt, sind nämlich Radfahrer, Fußgänger oder motorisierte Zweiradfahrer im Spiegel in diesem Moment nicht sichtbar. Elektronische Helfer wie etwa Sensoren (Blind-Spot-Detektoren) oder Kamerasysteme, die den Bereich seitlich und hinter dem Lkw überwachen, sowie erweiterte Spiegelsysteme sind hier sehr hilfreich. Sie sind bislang aber erst in einigen wenigen Fahrzeugen verbaut. Allerdings ersetzen sie nicht die Achtsamkeit und den Schulterblick – das muss jeder Verkehrsteilnehmer selbst aufbringen.

### **Sicherer Abstand**

Wichtig ist es, auf die seitlichen Blinker des Fahrzeuges zu achten, einen sicheren Abstand zum Fahrzeug zu halten und sich entweder weit vor oder hinter dem Fahrzeug zu positionieren. Ist man sich nicht sicher, ob man vom Fahrer gesehen wurde, gilt: stehen bleiben und warten, bis das Fahrzeug abgebogen ist. Fußgänger und Radfahrer sollten zudem immer davon ausgehen, dass bei einem Lkw oder Bus der tote Winkel größer ist, und deshalb darauf achten, dass sie bemerkt wurden.

### **Zusammenfassung richtiges Verhalten**

- Auf seitliche Blinker achten und wenn möglich Blickkontakt zum Fahrer herstellen. Ansonsten das Fahrzeug zuerst abbiegen lassen.
- Nicht rechts überholen.
- Abstand zum Fahrzeug halten.

### **Experiment im Klassenzimmer**

Ein Spieler übernimmt die Rolle des „Fahrers“ und stellt sich mit dem Rücken zur Klasse. Ein anderer Mitspieler hält einen Handspiegel rechts neben den Fahrer und versucht, die Position nicht zu verändern. Auch der Fahrer soll seine Position möglichst nicht verändern. Ca. 6–7 andere Mitschüler stellen sich rechts hinter dem Fahrer auf. Der Fahrer ruft die Namen der Mitspieler auf, die er im „Seitenspiegel“ sehen kann, und diese dürfen weggehen. Die Mitspieler, die er nicht sehen kann, bleiben stehen. Die Rolle des Fahrers sollte jede/-r aus der Klasse einmal übernommen haben.

### **Fazit**

Der tote Winkel existiert vor, hinter, links und rechts des Fahrzeugs. Besonders gefährlich sind rechtsabbiegende Lkw. Fußgänger, Radfahrer und motorisierte Zweiradfahrer sollten bei Unsicherheit stehen bleiben und warten, bis das Fahrzeug abgebogen ist. Es sollte nicht auf der Vorfahrt bestanden werden. Es gilt: immer ausreichend Abstand halten, mit Fehlern anderer Verkehrsteilnehmer rechnen und versuchen, direkten Blickkontakt aufzunehmen.

### **Quellen**

Verband für bürgernahe Verkehrspolitik e.V.:  
<https://www.bussgeldkatalog.org/unfallstatistik>

Bundesanstalt für Straßenwesen:  
[https://www.bast.de/BAST\\_2017/DE/Verkehrstechnik/Fachthemen/toter-winkel.html](https://www.bast.de/BAST_2017/DE/Verkehrstechnik/Fachthemen/toter-winkel.html)